

Anlage zur Pressemitteilung Nr. 001/20 – Förderbeispiele 2019

Theater EUKITEA gGmbH – Projekt: „Kinder- und Jugendtheater/ Theaterpräventionsprojekte an 30 Brandenburger Schulen“

Das Theater EUKITEA ist seit über 30 Jahren mit seinen Theaterprojekten für Kinder und Jugendliche an Schulen, Kindertagesstätten und anderen Bildungseinrichtungen unterwegs. Brandenburger Schulen konnten aus sieben Theaterstücken – zugeschnitten auf Schüler der 1. bis 12. Klasse – eine Produktion wählen. Dabei waren unter anderem Stücke zur (Cyber-)Mobbing- und Gewaltprävention. Im direkten Anschluss an die Theateraufführung konnten sich die Schüler mit den Schauspielern und Theaterpädagogen in einem Publikumsgespräch austauschen. Begleitend zu jedem Theaterstück wurde umfangreiches Unterrichtsmaterial zur Nachbereitung des Themas an den Schulen ausgegeben. Das Projekt wurde mit 20.000 Euro gefördert.

Kommunale Kriminalprävention im Land Brandenburg – „Sicherheitspartner“

Seit dem Jahr 2017 werden Lottomittel des Innenministeriums auch über die Hochschule der Polizei vergeben. Auf Grundlage des strategischen Eckpunktepapiers „Kommunale Kriminalprävention im Land Brandenburg“ sowie des Erlasses „Sicherheitspartner des Landes Brandenburg“ erhalten alle derzeit aktiven Sicherheitspartner für ihre individuelle Ausstattung eine einmalige Förderung von bis zu 150 Euro. Von diesen Mitteln wurden in diesem Jahr bisher fast 1.200 Euro an acht Sicherheitspartner ausgezahlt. Diese nutzten die Förderung vorrangig für die Beschaffung von Oberbekleidung, Mützen, Handschuhen und Schuhen.

DRK Landesverband Brandenburg e. V. – Durchführung Jugendrotkreuz-Landeswettbewerb

Mit 8.200 Euro wurde der Landesverband Brandenburg e. V. des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bei seinem diesjährigen Jugendrotkreuz-Landeswettbewerb unterstützt. Dieser fand im Mai 2019 in Prenzlau statt. Er gehörte zu den Jahreshöhepunkten der Jugendarbeit des DRK. An dem Leistungsvergleich nahmen ca. 400 Teilnehmer teil. Landessieger qualifizierten sich für den Bundeswettbewerb und repräsentierten dort das Land Brandenburg.